



Schon fast Tradition am 3. Advent, fand am Sonntag, dem 15. Dezember 2024 nach einem kurzen Gottesdienst nachmittags die Weihnachtsfeier in der Gemeinde statt. Es war im Vorfeld wieder einiges vorbereitet worden, so dass von allem etwas dabei war: Fürs Herz, für die Augen und für die Ohren.

Es begann mit dem Gemeindegesang des traditionellen Liedes „Ihr Kinderlein kommet“ zu dem die Kinder ein Krippenspiel aufführten, dessen Ende mit dem Lied „Stille Nacht“ von allen begleitet wurde.

Als nächstes wurde die Geschichte „Wie man zum Engel wird“ von Werner Spilker vorgelesen. Hier ging es um ein Theaterstück, welches in einer Schule gespielt werden sollte. Es fehlte ein Spieler, so dass der kleine Bruder eines Schülers die Rolle als Wirt bekommen sollte. Da ihm Maria und Josef aber so leidtaten, änderte er den vorgegebenen Text kurzerhand. Am Ende wurde er dann lieber als Engel eingesetzt.

Es folgte ein Musikblock mit Chorgesang, einem Stück auf der Sopranblockflöte, zu dem der Text vorgelesen wurde, dem Gemeindegesang des Liedes „O du fröhliche“ und dem Kinderchor, der das Lied „Ein Licht geht uns auf“ vortrug. Jonathan und Olivia spielten auf der Blockflöte „Tannenbaum, Tannenbaum“ und dann sang nochmal der Chor.

Danach führten die Kinder und Jugendlichen das Stück „Lösegeld für den Weihnachtsmann“ auf in dem 2 Diebe den Weihnachtsmann entführen. Natürlich ging alles gut aus.

Am Ende der Stunde kam dann der Weihnachtsmann, um die Kinder zu beschänken.

Im Anschluss trafen sich noch alle zu Getränken und Leckereien im Gemeinschaftsraum, wo sie bei angeregten Gesprächen das Beisammensein ausklingen liessen.

## 28. Dezember 2024

Text: th

Fotos: th

